



Nationalparkverwaltung Berchtesgaden
Sachgebiet Kommunikation
Carolin Scheiter
Doktorberg 6, 83471 Berchtesgaden

Tel.: 08652 9686-130
Fax: 08652 9686-40
c.scheiter@nationalpark-berchtesgaden.de
www.nationalpark-berchtesgaden.de

Pressemitteilung

12.09.2008

Junior-Ranger des Nationalparks greifen zur Machete

„Für uns sind die Ferien nicht nur zum Faulenzen da!“ Alexandra, Anna, Katharina, Miriam und Theresa aus dem Berchtesgadener Land engagieren sich in ihrer Freizeit ehrenamtlich für den Naturschutz. Die fünf Schülerinnen im Alter zwischen 16 und 18 Jahren sind „Junior-Ranger“ im Nationalpark und treffen sich vier bis sechs Mal im Jahr zu verschiedenen Aktionen. In den Sommerferien stand erstmals eine Fahrt nach Kroatien in den Učka Naturpark auf dem Programm.

Erste Station für den Arbeitseinsatz in Kroatien war ein Lehrpfad im Tal „Lovranska Draga“. Der Pfad führt entlang eines kleinen Baches zu einem Wasserfall, vorbei an großen Kastanienbäumen, für die der Ort „Lovran“ bekannt ist. Das Flussbett wird immer wieder von dornigen Sträuchern überwuchert. Um dies zu verhindern, griffen die fleißigen Helferinnen aus Berchtesgaden zur Machete und schnitten bei schweißtreibenden 30 Grad das Flussbett frei. Unter der Anleitung der engagierten Kollegen des Učka Naturparks war die Arbeit nach zwei Tagen bewältigt. An den folgenden Tagen standen Ausflüge in das Gebiet des Naturparks auf dem Programm. Höhepunkt der Exkursionen war das „Vela Draga“, ein beeindruckendes Karst-Tal. Hier erfuhren die Junior-Ranger aus dem Nationalpark Berchtesgaden viel Wissenswertes über die Fauna und Flora der Region. Nach der Arbeit durfte das

Vergnügen natürlich nicht fehlen: Trotz großer Hitze ließen sich die fünf kletterbegeisterten Mädchen nicht davon abhalten, die umliegenden Felsen zu erklimmen. Nach einer abschließenden Abkühlung im Meer schwärmten sie: „Das war eine wirklich tolle Woche! Gerne kommen wir im nächsten Jahr wieder und helfen bei verschiedenen Aktionen zum Schutz der Natur!“ Mit den Mitarbeitern des Učka Naturparkes kamen die Schülerinnen schnell ins Gespräch und konnten somit ganz nebenbei ihre Englischkenntnisse für die bevorstehende Kollegstufe verbessern.

Initiator der Kroatien-Fahrt war Hans Krafft vom Nationalparkdienst, der im Rahmen seiner Karstwasseruntersuchungen eng mit dem kroatischen Naturpark zusammenarbeitet. Ziel der Kooperation ist es, die bestehenden Kontakte auch im Bereich der Bildungsarbeit zu vertiefen. Den Junior-Rangern bot sich damit die Möglichkeit, ein anderes Schutzgebiet kennen zu lernen, das ähnlich wie der Nationalpark Berchtesgaden vom Karst geprägt ist.

(Ohne Leerzeichen 1987, mit Leerzeichen 2318)

Bildtext (Credit: Nationalparkverwaltung): [Junior-Ranger mit Betreuern.jpg](#)

Sechs Tage lang waren die Junior-Ranger des Nationalparks Berchtesgaden (hinten, 1. bis 5. von links) zu Gast im kroatischen Učka Naturpark. Betreut wurden die fünf Schülerinnen aus dem Berchtesgadener Land von den Nationalpark-Mitarbeitern Julia Herzog (hinten rechts) und Klaus Melde (vorne, 2. von links) sowie Kollegen des kroatischen Učka Naturparks (vorne).

Bildtext (Credit: Nationalparkverwaltung): [Junior-Ranger im Arbeitseinsatz.jpg](#)

Mit Machete und Säge fassten die Junior-Ranger des Nationalparks im kroatischen Učka Naturpark kräftig mit an. In zwei Tagen schnitten sie einen Bachlauf im Tal „Lovranska Draga“ frei und nahmen anschließend an verschiedenen Exkursionen teil.